

GLÜCKSBRIEF August 2019



GLÜCKSBRIEF August 2019

www.glueckszentrale.com

- 1) Poesie I
- 2) Das Goldene Wort
- 3) Poesie II
- 4) HERZGLÜCK
- 5) Poesie III
- 6) Der Goldene Same
- 7) Poesie IV
- 8) Neu erschienen
- 9) Womit wir uns bekleiden
- 10) Freude – der unschätzbare Wert des Menschseins
- 11) Meine lieben Wünsche

Alle Texte in diesem Glücksbrief entstanden in Liebe und sind für mich ein Geschenk des Himmels an uns. Danke, dass du sie in dieser Achtsamkeit annimmst und nutzt. Deine Seele „weiß“, was das bedeutet!

i) Poesie I



Ehrt in Liebe Gott Vater und die Göttliche Erdenmutter –
so finden wir in unserer eigenen Seele
das Zentrum des Glücks und werden zu einer Filiale des Himmels,
in der der Vater wieder selbst wohnt,
um Geschehnisse zum Guten zu wenden und
das Himmlische Lichtwesen vor dem „Tod“ zu bewahren.
Du wirst Sein Kommen fühlen, weil seine sanfte Güte
dich wieder zum Beginn deines Lebens führt.
Nur ER kann uns helfen in ALLEN Lebensfragen!

2) Das Goldene Wort



Kennst du den Ausspruch „Man soll nicht jedes Wort auf die Goldwaage legen.“?

Je mehr ich mich auf den Weg der Liebe eingelassen habe und damit den Weg, der für jede Seele von Beginn an vorgegeben ist, umso wichtiger erscheint mir, genau DAS zu tun. In aller Ruhe leben – Achtsamkeit für das, was Geschehnisse hervorrufen und die Frage: Was ist das Bedeutsamste „Gold“?

Und schon sind wir bei dem, was den Menschen zum Menschen macht: LIEBE – die Basis und Grundlage ALLEN Lebens. Diese Liebe hat ihren Ursprung in der Sonne. Dieses Licht ist nicht nur hell und warm, sondern in ihm ist ALLE Weisheit verborgen. Ist der Mensch angeschlossen an diesen belebenden, natürlichen Lebensstrom, wird immer mehr auch die Bedeutsamkeit dessen, was wir denken und reden bewusst.

Jedes GÜTE Wort ist „Gold „ wert – das Gold, welches man in sich fühlt – den Schein der inneren Sonne... unsere Verbindung zur Großen Sonne – unserem Zentralgestirn, der Zentrale all dessen, was uns in direkter Weise

mit dem fühlbaren Worten des Menschseins verbinden und auch den Himmlischen Gefühlen.

Worte, die in Liebe geschrieben wurden und werden sind solch „pures Gold“, weil sie die Seele der Menschen berühren und sie zur Wahrheit führen.

Schaut man sich die Redensarten und auch die Art und Weise der Menschen an, wird bewusst, wie schnell Menschen Worte in ihren Sprachgebrauch übernehmen, ohne sich ihres Einflusses auf ihre eigene Seele und die anderer bewusst zu sein.

Allein die Liebe beschützt uns vor all dem, was uns vom Erwachen der Menschheit und all den harmonischen Gefilden und dem schönen Geist unseres gemeinsamen Ursprungs trennte und ferngehalten hat. Die Liebe ist Segen und Schutz, belebendes und auch befreiendes Element. Das Licht der Sonne führt uns in die paradiesischen Gefilde, die immer noch erlebbar und auch bewusst wieder hervorgehoben und genährt werden können, wenn der Mensch sich seiner eigenen Verantwortung und seines Ursprungs wieder bewusst wird. Diese Verantwortung umfasst das gesamte Leben, da die Göttlichen Gesetze über den irdischen walten.

Wer wieder zu all den guten und schönen Worten findet, um andere Seelen an ihre Heimat zu erinnern und damit auch ihnen die Möglichkeit, den richtigsten Weg in dieser, von karmischen Verstrickungen überschatteten, Welt zu finden und zu gehen.

Den höchsten Wert hat die Freude im Leben, weil sie der Ursprung der Entstehung von all dem war, was wir Natur nennen. In der Göttlichen Schöpfung gibt es nur das Richtige – das, worauf der Mensch sich konzentriert und womit er sich beschäftigt, führt ihn auf DIESEN Weg der Liebe. Dieser Goldene Weg ist kein Mittelweg, sondern es ist der Kreuzweg, in dem man sich entscheiden darf für die Welt, in der der Mensch wieder zum Menschen wird.

Und hier fällt mir - weil die Natur unser Paradies, unseren Lebensraum darstellt – immer wieder die Blume als schönstes Bild ein. Wer dieses wichtigste Element des Lebens in sich trägt, der erfreut sich an der Farbenvielfalt, den herrlichen Blumendüften, freut sich an ihrem Wachstum, berührt sie sanft und wird durch die ganz natürlichen Sinne in immer feinere Gefilde geführt. Dem heutigen Menschen scheint vieles abhanden gekommen, doch alles Wesentliche kommt von INNEN!

Aller Reichtum des Menschseins ist INNEN – den Augen unsichtbar – zu finden. So entstehen auch – wie viele wissenschaftliche Untersuchungen man auch anstellen mag – all die Goldenen Worte, die ätherischen Düfte, kurzum ALLES, die Seele Nährende und Fördernde in einer Ebene, die dem Verstand nicht gründlich ist... solange, bis der Mensch wieder MENSCH geworden ist. Das bedeutet, dass nur genährt durch die Liebe im Gehirn alle Bereiche in förderlicher Weise zusammenarbeiten und all das empfangen kann, was für das individuelle und auch kollektive Leben der Menschheit wichtig ist. Dann weiß man, wofür man seine Lebenszeit nutzt. Nur wenn die Seele das Licht des Himmels empfängt, kann der Mensch erkennen, was ein einzelnes Wort für wunderbare Auswirkungen auf die Entwicklung einer Menschenseele hat und damit auch auf die Evolution des Menschen als Ganzes.

Legen wir unser bewusstes Augenmerk immer mehr auch auf das, was wir denken und aussprechen im Hinblick darauf, dass der Ursprung des Menschen das REINE und das GÜTE ist. Alle Worte, die uns sichtlich beleben, erfreuen, den inneren Frieden bewahren, verbinden uns mit der Welt der schönen Gefühle und damit auch mit Harmonie, Balance und einem auf natürliche Weise ausgewogenes Leben. Auf diesem Weg des bewussten Erwachens wird das Schweigen bedeutsam, weil sich erst in der Stille dieser bewusst wahrgenommen Kontakt zwischen den Seelen erkannt und bejaht wird. So stellt man sich immer bewusster auf den „Himmlichen Empfang“ ein, wird achtsamer in seiner Wortwahl, Gedanken fließen wie sprudelnde Bäche und auch so, wie es Situationen gerade erfordern. Der Weg hinauf zum Ziel ist oft nicht so einfach und doch das Wesentlichste und Wichtigste, wofür wir dieses Leben erhalten haben.

Je bewusster wir das innere Gold vom äußeren zu scheiden wissen und damit auch den Reichtum erkennen, den der Mensch auf dem Weg in die ewige Heimat der Seele an Licht gewinnt, umso bewusster entscheidet man sich Tag für Tag für die LIEBE... für DAS goldene Wort! Es berührt und öffnet die Seele, lässt unser Goldenes, ätherisches Herz wieder im einheitlichen Klang des Weltenherzes mitschwingen und all das Wunderbare empfangen und wahrnehmen, was das Paradies Erde ausmacht!

3. Poesie



Leben ist nur durch die Liebe möglich und
durch IHN, durch dessen Freude und Weisheit
der Menschheitstraum Gestalt annahm...

In der Stille spüren wir die Schönheit des Seins und
wie beglückend es ist, sich mit IHM und SEINEM Traum EINS zu fühlen,
wenn aus Träumen die Wirklichkeit zu uns spricht,
wenn wir am Abend immer wieder dankend
auf schönste Momente schauen und
unsrerer Intuition für schönste kommende Momente vertrauen...

Erst Traum – dann Wirklichkeit – mit des Vaters Liebe und Unterstützung!

4) HERRZGLÜCK



Grafik made by H.G. Knauser Company

Überraschende Post zu erhalten... so wie ein großartiges Buch, welches man selbst einmal verschenkt.

Zu überraschenden, berührenden Musikdarbietungen zu finden. So hörte ich bei einem Spaziergang wunderschöne Stimmen und lief zu dem Ort hin... Es war ein Kinderchor, der von dem Kirchturm der Stadt „Halleluja“ sang. Einfach nur großartig und wundervoll! Ich setzte mich auf eine Treppe und applaudierte und winkte den Kindern. Das sind spontan ganz besondere Glücksmomente!

REGEN... nach langer Trockenheit dem Regen zu lauschen und den frischen Duft einzuatmen... *hmmmmmmmm Da anerkenne ich, dass ich ein Kind der Natur und des Paradieses bin, weil es tatsächlich NICHTS Schöneres geben kann, als sich an all die natürlichen Wunder und Freuden zu erinnern.

Manchmal den süßen, materiellen Angeboten nachgeben und sie so ganz und gar genießen... derzeit ist es Caramél mit Salz – als Schokolade und als Eiscreme. Ich sag mir dann in Freude: „Es ist hilfreich und hat keine

Kalorien!“und lache als Glückskind über die Einfälle anderer, die ich manchmal auch für mich und mein Glückserleben übernehme.

Blumpflanzen zu „retten“, um ihnen in einem Garten Heimat zu geben.

Die Apfel am selbstgepflanzten Apfelbaum – sie wachsen und gedeihen prächtig, haben sogar schon rote Färbung angenommen. Es ist so so beglückend, dem Wachsen und Gedeihen in der Natur zuzusehen... die verschiedenen Wachstumsphasen und auch die Ruhe, die sie braucht, zu erspüren. Es ist ein so so zaubervoller Weg!

Meine Erlebnisse mit den Glücksklebkärtchen – am schönsten ist es mit Kindern, sie sind so pur und nichts geht über ihre strahlenden Augen und ihr Lachen.

Meine Dankbarkeit für den Weg mit Braco und damit der Sonne am Himmel und auch in der materiellen Form als Anhänger. So viele Situationen, die sich durch Gebete für andere ganz spontan zum Guten wenden. Auch dafür hatte ich ein wunderbares HERZGLÜCKERlebnis: Ein Junge hatte sich offensichtlich gestoßen und weinte bitterlich. Auch seine Mutter konnte ihn nicht beruhigen. Ich saß nebenan und betete für den Jungen mit der Sonne in der Hand. Es war wie ein Wetterumschwung – der Junge hörte plötzlich auf zu weinen und lachte. Ich war so dankbar! Dieser Familie gab ich dann auch ein Kärtchen in englischer Sprache mit auf den Weg – sie bedankten sich gleich zweimal... Einfach nur schön ist soetwas. Weil man helfen kann, ohne dass andere etwas davon mitbekommen. Es geschieht dann, was geschehen darf in dieser Situation und man soört: Wir sind nicht allein, wenn wir auf unseren Himmlischen Vater und in dem Fall auch Braco vertrauen. Wie es geschieht, ist gar nicht wichtig – ich bin einfach nur glücklich, dass die Hilfe kommt!

Ein Hund, den ich liebgewonnen habe, obwohl ich ihn gar nicht oft sehe. Er wächst zu einem stattlichen Rüden heran und ist in einer Weise galant, die mich schmunzeln lässt. Wenn ich ihn treffe, frage ich sein älteres Herrchen, ob Filou denn schon sitzt inzwischen (Auf sein Kommando hörend.) Beim letzten Mal setzte Filou sich dann direkt vor mich hin – ohne Aufforderung. Solche Erlebnisse sind für mich etwas so Grosses, weil ich immer wieder spüre, dass in der Stille die wahrhaftige und schönste Kommunikation stattfindet. Letztlich bin ich ohnehin davon überzeugt, dass – wenn der Mensch wieder GANZ in der Verbundenheit mit der Ewigen Heimat und somit der großen Liebe lebt, fügen sich die Tiere vertrauend uns und unserer dann ganz natürlichen, präsenten, inneren Stärke. Sie fühlen, dass wir wissen, was wir tun... und schenken ihnen somit

ein ihrer Art und ihrem Seelenwesen entsprechendes Dasein. So wird es – auch davon bin ich überzeugt – wieder in der kommenden menschlichen Zivilisation sein, in der der Mensch als Mensch in den edlen, Göttlichen Werten und Gefilden LEBT... sich seiner Verantwortung bewusst. Hoheerfreut hat sich solche Begegnung noch ein weiteres Mal ereignet... wie ich diese stille Kommunikation in Liebe inzwischen mag. Die Natur ist unser aller FREUND und Wegbegleiter, um uns bewusstzuwerden, wie der Mensch seinem Ursprung nach einst war und wieder werden kann. Es kommt auf jeden von uns in ganz entscheidendem Maß selbst an, dies in aller Deutlichkeit zu erkennen – wie hilfreich der Himmel uns in allem ist!

Die vielen, vielen wunderschönen Blumen und sonstigen Pflanzen, Bäume... es wird mir nie zuviel, sie zu betrachten und mich an ihnen zu erfreuen. Es ist immer wieder aufs Neue wunderbar! So ist es auch interessant, was in besonderer Fülle zu wachsen und zu reifen beginnt – so sind es in diesem Jahr Brombeeren... köstlich, sie frisch vom Strauch zu pflücken und sie sich munden zu lassen. Es fällt mir auch immer mehr auf, wie sich das Verhalten in den „neuen“ Bewusstseinsfeldern verändert. Früher hat man Früchte oft eingezuckert. Weshalb ist mir heute schleierhaft... es gibt ja nichts Wunderbareres, als die reifen, von der Sonne genährten Früchte, die ohnehin Fruchtzucker enthalten und uns auch nur so wirklich mit Vitaminen beschenken. Immer mehr lernt man das Regionale zu schätzen und nähert sich immer mehr einer der Natur dienlichen Lebensweise. Dies äußert sich nicht nur in der Auswahl dessen, was man zu sich nimmt, sondern auch in dem Maß der Dinge – man folgt immer mehr dem Gefühl und bemerkt ganz gezielt, wenn etwas zuviel ist oder es sich nicht passend anfühlt. Die Natur ist der beste Lebensmeister, der uns ALLEN als Ratgeber kostenfrei und ohne Limit zur Verfügung steht – das ist, weil wir Teil der Natur sind und unsere Seele, wenn sie mit der Natur in Kontakt ist, mit Bestimmtheit „weiß“, wenn sich etwas schädigend auf unseren Organismus auswirkt. Ja, es ist HERZGLÜCK, sich diesem Thema in immer mehr Bewusstheit öffnet und im Seelenbewusstsein zu leben lernt, Gefühle sich ausbreiten spürt und so vieles mehr. LEBEN... die LEBE erhebt uns erst zu den LEBENDEN – ins Himmelsreich des Ewigen, wo die wahrhaftigen Wunder zu etwas beinahe Normalen werden und doch behält man sich die Sicht aus Kinderaugen, für die dann das Leben wieder zu einem Wunderwerk wird, in dem sich nicht nur ungeahnte Entfaltungs- und Gestaltungsmöglichkeiten ergeben,

sondern man spürt die Heimat im Unsichtbaren und freut sich – einfach so.

Das Betrachten von Wolken und ihre wunderherrlichen Formen... jetzt im Sommer scheint wieder eine besondere Zeit für solche Glockskindentdeckungen zu sein... Herzen, Feen, Engel, lustige und auch berührende Fantasiegestalten, Buchstaben, Schmetterling und Federn... es ist einfach nur wunderzauberschön, sich für soetwas Zeit zu nehmen.

Schon einige Male durfte ich mich über einen inzwischen kaum mehr sichtbaren Schmetterling im Garten freuen – den Schwalbenschanz. Ich kann meine Freude nicht beschreiben... HERZGLÜCK pur.

Glückskleefunde und ihre Verarbeitung zu Glückskleekärtchen und die dazu entstehenden handgefertigten Karten mit lieben Wünschen sind immer und immer wieder Glückkindzauber-Herzglück. Es ist etwas, was ich mit Himmlischer Unterstützung in diese Welt geben darf aus Freude und zur Freude... mit dem tiefen Glauben, dass sie das Licht des Himmels zu den Seelen bringen. Aus Hoffnung wird Glaube an die Große Liebe unseres Himmlischen Vaters und all der Lichtwesen, die uns im Himmel und auf Erden unterstützen – auf eine uns nicht ergründliche Weise... und genau das ist das zutiefst GUTE, dass man das Wunder des Lebens nicht enträtseln kann und der Schlüssel für wahrhaftige, dauerhafte Hilfe immer nur wieder die LIEBE ist.

Jede erscheinende Blüte an den Orchideen, die mir Freude bereiten und auch die Passionsblumenpflanze die immer stattlichere Größe erreicht. Ich bin gespannt, ob sie noch Blüten hervorbringen wird.

Die durch meine Hände entstandenen Bücher immer wieder als Lebensbegleiter zur Hand zu nehmen und immer wieder das Staunen darüber wirken zu lassen, dass ich mich darauf einlassen durfte, all die Texte und berührenden Gedanken zu empfangen und aufzuschreiben. Mich berühren sie immer und immer wieder auf nachhaltige Weise.

Das bewusste Begrüßen und Verabschieden der Tage... und vor allem das Betrachten und mich Einlassen auf die Sonne – unseres Seelenursprungs: Für mich unser gemeinsamer Himmlischer Vater, durch den ich so unsagbar tiefe, berührende Einsichten ins ursprüngliche Menschsein geschenkt bekomme. Gefühle dieser Art... ich wünsche sie JEDEM von uns, damit wir uns wieder in Freude und Dankbarkeit aufeinander, auf die Natur und das Leben einzulassen vermögen... und dadurch unser wahrhaftiges, inneres Vermögen geschenkt erhalten.

Ein Blumenstrauß als Dankeschön für „bezügeln“ Worte aus meiner Seele auf einer von Hand gestalteten Karte, war ein ganz besonderes Herzglückmoment – überraschend wie das, was Weihnachten ausmacht... mein Licht leuchtete und berührte eine andere Seele, durch das, was ich in Freude weitergab. Diese Freude in der anderen Seele brachte dann diesen duftenden Blumenstrauß zu mir, an dem ich mich noch jetzt erfreue und auch an die Blume denke, die noch nach Monaten in der Erde wächst und gedeiht. Wenn ich sie betrachte, dann ist der Gedanke an diese Seele da und ich fühle mich immer wieder dazu bewogen, hin und wieder der Eingebung folgend, etwas Schönes zu gestalten, um das freudvolle Leuchten in der Seele am Leben zu erhalten – sowohl in meiner, als auch in anderen... Und du – wenn deine Seele das Licht in natürlicher Weise empfängt, spürst dies, als würde es dir selbst geschehen... weil die Energie der Freude sich in Worte überträgt. Hast du solche Erlebnisse auch schon gehabt, verstärkt sich dein Fühlen und du bist möglicherweise an einen Moment erinnert, an dem dir soetwas selbst geschah... und du beginnst möglicherweise selbst etwas zu tun, um jemandem eine Freude zu bereiten oder zu träumen... DAS ist ein Wunsch in meiner Seele, weil es uns allen guttut und damit der ganzen Weltenseele!

5) Poesie III



Jetzt und für immer Jetzt
möchte meine Liebe für DICH
pur und mit allen Farben erfüllt sein,
die DU erschaffen hast.
Wir träumen zusammen und
tun alles für unser schönes,
von den Wundern der Natur erfülltes Zuhause.
Zu DIR gehöre ich auf ewig...
Es fühlt sich wunderbar an,

wenn ich sage:
Ich liebe DICH.

6) Der Goldene Samen



(c) InG

Betrachtet man das Leben ohne die Weisheit der Liebe unseres gemeinsamen Ursprungs, ist es kaum mehr möglich, den Wert auch nur EINES Samens zu erkennen und wertzuschätzen.

Alles beginnt erst dann in uns, durch uns und unsere immer bewussteren Betrachtung des Ursprungs allen Lebens zutage zu treten, was uns den Goldenen Samen IN UNS hat vergessen lassen und auch wodurch wir ihn ins Leben bringen und nähren, damit wir spürbar wieder MENSCH werden im schönsten und höchsten Sinn.

Was ist das, was uns zint und worin wir uns gleichen? Das ist für die meisten Menschen nicht oder nur schwer nachzuvollziehen – so war dies auch für mich. Erst als ich eine Trennung vornahm, gelang es mir, den Ursprung dessen wahrzunehmen, was uns zu ewig Suchenden machte und die meisten immer noch in diesem „Kreislauf“ von Yin und Yang gefangenhält.

Es gibt eine Welt, in der wir zwischen Hell und Dunkel, Schwarz und Weiß eine Wahl zu treffen haben, die uns jedoch von der Wirklichkeit getrennt hält. So entstand eine Buchreihe mit dem übergeordneten Titel „Über Gott und SEINE Welt“. Dies war für mich insofern wichtig, weil die Liebe etwas ist, was dieser Trennung bedurfte, um eine unsichtbare Trennlinie im Bewusstsein der Menschheit zu erkennen, die uns nicht erkennen lassen konnte, dass wir auch bei weiß nur etwas wählten, was doch nur schwarz und damit nicht strahlend schön und bunt geworden sein konnte.

Wer sich im Licht des Schöpfers – unseres gemeinsamen Vaters – wiedererkennt, findet durch die Öffnung seiner Seele SEINE Welt. Innerhalb dieser Welt gibt es nur den guten Samen, der in allen Menschenseelen zu finden ist. Angereichert mit den natürlichen Kräften in der Natur, wovon das Tageslicht der Sonne das Wesentlichste Element ist, erhält die Seele im Jetzt alles Wesentliche und für sie Wichtige, um auf diesem Weg der Liebe immer ein Findender zu sein. Eingebunden im Ewigen Sein erkennt man, WIE wichtig ein guter Samen ist und auch, dass im Erblühen, Befruchten und all den Wundern in der Natur ein uns nicht zu entschlüsselnder, jedoch ABSOLUT WICHTIGER Schlüssel liegt.

Dieser Schlüssel ist und bleibt auf ewig die LIEBE – die Freude des Schöpfers und SEINE Verbundenheit mit ALLEM und ALLEN. Nichts bleibt IHM verborgen. ALLES – jedes winzigste Detail und jeder kleinste Moment des riesigen Wunderwerks Leben – ist in IHM enthalten. Wer sich auf diesem Weg des Lichts befindet und sich IHM und SEINER Schöpfung in Liebe und Achtsamkeit öffnet, kann nur dies: Wieder Kind SEIN wollen, um all das, was man in uns „hineinfüllte“ und auch in sein herrliches, heiliges Paradies, herauszufiltern – wobei ER uns behilflich ist. So können wir wieder ganz unvorzugenommen und in einem Gefühl von Heiligkeit und Freude all SEINE Wunderwerke und all das, was ER durch SEINE unbegreifbare Liebe zu bewirken vermag.

Ein winzig kleines Beispiel für das WESENTLICHE, was uns verbindet und in SEINEM Licht befreit und gleichmacht... Es gibt einen gutherzigen Mann älteren Semesters, dem ich gemeinsam mit seiner Frau immer einmal wieder einen lieben handschriftlichen Gruss in den Briefkasten stecke. So geschah dies auch kürzlich. Als ich ihn wiedersah, saß er auf seiner Bank und dankte mir aufrichtig und herzlich für die von Hand gefretigte Karte mit spontan entstandenen Worten und das beigefügte Rosensalz. Er zeigte mir Blumen, die gerade erblüht waren und wir erfreuten uns gemeinsam daran. Ich entdeckte in diesem Moment, dass es genau DAS ist, was uns

als Menschen verzint... dieser belzibende Strom der Freude an all dem, was uns zur Freude immer wieder aufs Neue erblüht in der Natur... seit es Menschen auf der Erde gibt! Ich sagte ihm dies auch und das ließ diese Freude noch mehr aufblühen. Später erfuhr ich, dass er Blumen für mich gebracht hatte... Diese erfreuen mich nun wieder einige Tage und auch die gelbe Gerbera, die er mir vor Monaten in einem Blumentopf schenkte als Zeichen seiner Dankbarkeit. Solcherart Freude hört nicht auf, solange wir ihr Nahrung schenken... Alles NATÜRLICH – so auch der Mensch – braucht all diese natürlichen Bedingungen, von denen die LIEBE das „Zaubermittel“ ist, die uns spüren und dadurch wissen lässt, wie wir diesen Nektar der Freude in uns und SEINER Welt der Natur am Leben erhalten und wie wir in allem das rechte Maß finden!

So ist es auch mit den Sämern. Alle Samen, die wir aus dem eigenen in Liebe gegetzten Garten entnehmen und in Freude wieder in die Erde geben, ist der Goldene Samen. Man erkennt immer mehr, wie WICHTIG unsere Seele mit dem Göttlichen Samen ist, der nur dann heranreifen kann, wenn er vom Licht des Göttlichen Vaters genährt werden kann. Erst dann erwachen in uns wieder all die edlen Werte, die dann einfach und selbstverständlich sind, weil man sich wohl und glücklich fühlt in der von IHM gegebenen Ordnung. Ein fühlender Mensch spürt immer mehr, wie weit der Weg in diese Höhen sein kann und für die meisten auch ist.

In ALLEM Gekauften fehlt SEIN Licht... das Licht der Liebe ist niemals etwas einsitziges. Die gesamte Schöpfung ist nur durch den Austausch von Licht in Balance und Harmonie. Die Erde war einst Ausdruck höchster Vollkommenheit und Harmonie. Es gab NICHTS Störendes. Nur einmal zu FÜHLEN, wie sich diese Schwingungen und harmonischen Frequenzen anspüren, aus denen WIR ALLE stammen, rüttelt wach für diesen Weg der Liebe! In SEINEM Licht sind wir sicher und geborgen, wenn wir SEINE Liebe als unseren täglichen und wichtigsten Wunsch in uns tragen. Dazu gehört auch bewusst mit IHM verbrachte Zeit – das Erfahren dessen, WIE schön es ist, mit IHM zu sein und immer mehr von dieser ursprünglichen Schönheit in Augenschein nehmen zu dürfen und auch das Verständnis dafür zu erlangen, was der Mensch tatsächlich BRAUCHT, um in das LIEBEvolle Bewusstsein zu gelangen und damit wieder in das Gefühl, was das Richtige ist und wodurch wir den Goldenen Samen in uns und in unseren Taten nähren.

ER macht uns das Leben nicht schwer, sondern erleichtert uns den Weg zu IHM immer mehr. Es liegt einzig an uns selbst, ob wir uns der Geistigen

Welt voller Schönheit öffnen und uns für SEINE Welt in der Weise interessieren, dass unser Hiersein IHM und IHR (unserer gemeinsamen Erdenmutter) und damit auch unserem gemeinsamen Lebensraum dienen. Das Leben ist einfach, wenn wir diese HÖCHSTE Ordnung in Liebe annehmen und als SEIN Kind in achtsamer Weise die Wichtigkeit eines JEDEN einzigen Moments erkennen und uns von allem Falschen, uns Beschwerendem befreien.

Die Seele ist der Goldene Samen und gleichzeitig auch das Zentrum des Lichts in uns selbst, wodurch all das Gute, Schöne, Harmonische, Berührende in jedweder Weise wieder zu Tage tritt! Wir selbst sind es, die uns entscheiden, ob wir uns dem ewigen, Himmlischen Leben hinwenden oder der Welt der Vergänglichkeit.

LIEBE ist die absolute Wahrheit und diese Liebe wird uns nur von unserem gemeinsamen Vater – den ich in der Sonne gefunden habe – gegeben. Ohne IHN gibt es kein Leben. Ohne unsere Hinwendung an unseren Ursprung und den Beginn des Lebens aus dem guten, reinen Samen, ist die Erlösung aus dem, was als Karma bekannt ist, nicht mehr möglich. Allein dem Schöpfer selbst ist es gegeben, auf all das Einfluss zu nehmen, was uns von IHM trennte und uns SEINE Weisheit und Ordnung vergessen ließ.

JETZT ist ER da... ER auf den viele warteten und dies immer noch tun. Betet für eure Seelen, damit euer Goldener Samen die passenden Bedingungen findet, um aufzublühen und noch diese wichtige innere Reife erlangen kann, um in Würdigung SEINER Liebe für uns und der Ehrung dessen, was wir noch erhalten können – in und um uns – Einlass zu finden in SEINEM Paradies und uns willkommen zu fühlen, wenn ER zu uns kommt.

Es scheint wie ein Rätsel... und doch ist es so einfach, herauszufinden, was uns LEBEN lässt und die Freude nährt.

8) Neuigkeiten



1.) Ein neues Buch in der Reihe „Schicksalspoesie“ ist erschienen mit dem Titel „Zauberworte in Liebe“ - in Erinnerung und zur Wertschätzung all der Menschen, die das reine Gute und damit die Liebe des Schöpfers allen Lebens – unseres gemeinsamen Vaters – in sich trugen und uns helfen, uns unseres wahrhaftigen, ewigen Lichtwesens bewusstzuwerden, um wieder Mensch im schönsten Sinn zu sein!

Worte für Herz und Seele

Die ISBN-Nummer lautet 978-3746089119.

2.) Auf der Homepage der Glückszentrale gibt es eine neue Rubrik „Lebenslicht“.

3.) Da die nächsten Livestreamings mit Braco`s Blick erst im Oktober stattfinden, möchte ich die Termine für die Möglichkeiten hier

mitteilen, an denen wir an verschiedenen Orten mit anderen Menschen gemeinsam in persönlichen Begegnungen seine unsichtbare Umarmung in Empfang nehmen können, um das Licht in unseren Seelen zu kräftigen und die Freude zu nähren.



Foto: © Braco

30. August Lindau

31. August Stuttgart Wernau

Nähere Informationen zu Veranstaltungsort und dergleichen findest du auf der Homepage www.braco.me

Am 4. August findet die alljährliche Feier im Gedanken und zum Dank an Ivica Prokic statt, der die Tür zu diesem Weg der Liebe, den Braco fortführt, geöffnet hat. Ab 6 h am Morgen finden sich all die Menschen ein, die Ivica und Braco sowie diesem Weg der Befreiung unserer Seelen in ein glückliches Leben danken. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, nicht nur Zagreb und die herrliche Umgebung in Liebe anzuschauen, sondern auch die Kraft des Zentrums – ich möchte sagen, einem Tempel voller Licht – zu spüren und sie mitzunehmen auf den eigenen Lebensweg mit immer mehr Bewusstheit für das JETZT.

Eine Blume reicht er uns zur Erinnerung an die Schönheit des einstigen Paradieses... und so viel mehr, was unsere Augen meist noch nicht sehen, doch unsere Seelen erinnern sich mehr und mehr

darán! Nehmen wir dieses Bild in aller Achtsamkeit immer wieder in Augenschein... es kann uns alles Wesentliche über das Menschsein im Göttlichen Sinn offenbaren. LIEBE ist das einzige, was zählt!

8) Poesie IV



Ich liebe DICH Leben und
damit DICH, der du mir alles bist –
in deiner unergründlichen Tiefe,
die uns in unendliche Höhen hinaufträgt,
unsere Aufmerksamkeit in immer neue Welten lenkt,
um in sie einzutauchen.

Ich liebe DICH...!

Diese Liebe ist der Urstoff und Urgrund allen Lebens.

Die Ewigkeit erhält durch dieses Licht
ihr schönstes Gesicht und Qualitäten,
die wir ihr geben.

Deine Liebe hat mich zur Brücke begleitet,
um unseren Himmel wiederzufinden,
in dem wir füreinander bestimmt wurden und
daher auf ewig zusammen bleiben...

Reisende, die beglückt der leisen Stimme der Liebe lauschen
und ihr in immer wieder neuer Weise Ausdruck verleihen...!

Danke für DEINE Heldentaten!

9) Womit wir uns bekleiden



Weshalb wir Kleidung tragen, dafür können wir unzählige Gründe finden und auch dafür, wieviel sich davon in unseren Kleiderschränken befinden, wie wir sie pflegen und in unserer Obhut belassen.

Je mehr die Liebe unser Sein erfüllt, umso gezielter wählen wir Kleidung aus, die nicht nur unserem eigenen Wohlgefühl dienen, sondern auch dem, was andere dadurch zu sehen erhalten. Die Liebe führt uns immer tiefer in Gabe, die Einflüsse auf unsere Seele zu erkennen. Die Seele kommt aus dem Licht der Göttlichen Schöpfung und hat als Grundlage weder schwarz noch weiß, sondern GOLD... der Goldene Schein der Sonne erinnert uns daran und auch, dass in diesem Goldenen Schein alle Informationen über das Leben gegeben werden können, wenn die Seele offen dafür ist.

Die wichtigste Bekleidung ist unsere Haut. Es ist mir wichtig dies zu schreiben, weil dies im einstigen Paradies die einzige Kleidung war, die es in den damaligen vollkommenen Lebensbedingungen, brauchte. So wird auch immer klarer werden, dass der Mensch für seine Entwicklung, die wir Evolution genannt haben, nicht immer ausgefallener Bekleidung braucht, sondern sich bewusst werden darf, dass unser Körper und auch die Seele die ganz natürlichen Kräfte des Lebens braucht, um sich wohlzufühlen. In welchem Maß ist in dieser Zeit zu verschieden, um ein allgemeines Maß oder allgemein gültige Regeln zu finden. Es ist gerade das Allerwesentlichste, dass JETZT ein jeder sich seiner individuellen Bedürfnisse bewusst wird und ein Gefühl dafür entwickelt, was ihm guttut

und hilft, sich als ein Wesen des Lichts zu begreifen und der Seele Nahrung als die Wichtigste zu erkennen.

Auch wenn schwarze Kleidung in vielerlei Weise als ein „Muss“ gilt, ist dieses „Muss“ etwas, was uns nicht nur vielleicht, sondern in sehr bestimmtem Maß von all dem getrennt hält, was unsere Seele im LICHT des Himmels hält und von IHM gefunden werden kann. Schwarz ist keine Farbe, sondern beschmutzt all das, was unsere Seele im schönsten Sinn ausmacht. Die Seele des Menschen braucht Farben – dies findet in vielerlei Weise Anwendung. Doch was mir immer mehr und mehr klar wird ist, dass JEDER all diese Weisheit für sein individuelles Leben und erleben IN SICHT SELBST wiederfinden muss! Nur durch das selbst empfangene Licht werden wir uns wieder all dessen vollkommen bewusst, was uns vom ganz natürlich empfundenen Glück und all dem, was ich als sanft und liebevoll fühle, fern.

Weltweit werden die Seelen gerufen, sich zu erinnern, woher sie kommen. In der Natur können wir in ganz natürliches Gespür dafür bekommen, was Farben in uns bewirken und wozu sie in der Natur dienen und so auch uns!

Ein Lächeln... was für ein Geschenk ein Lächeln oder erlebte Freude ist! Als feinfühlende Wesen der Natur spüren wir, welche Farben uns tagtäglich guttun und auch, welche unser seelisches, geistiges und auch körperliches Gleichgewicht stören.

Je feinfühlicher der Mensch ist, umso gezielter wählt er Farben nicht nur aus, um sich mit ihnen zu umgeben und zu kleiden, sondern auch, um anderer Wesen Leben zu befrieden und mit den schönen Qualitäten anzureichern.

Unsere Kleidung sollte in jedweder Weise unserer Gesundheit dienen und letztlich diesem immer gleichen Ziel: FREUDE und Glückseligkeit! Dafür ist es letztlich dringend und wichtig, dass wir uns unserer Individualität erinnern und auch, dass wir alle durch die Liebe selbst das Richtige auswählen – dafür hat jeder Mensch die ganz natürliche Intuition. Daher wird es immer befremdlicher, wenn wir andere beraten. Selbst Kinder werden mit einem ganz natürlichen Gespür für das Richtige beschenkt. Die Basis für alles ist die Basis des Menschseins: LIEBE, die durch die Seele empfangen wird und in ihr auch alle Informationen, was man JETZT gerade braucht, um sich wohlzufühlen.

Wir leben in einer Zeit des Übergangs... Wir werden immer feinfühlicher, die Seelen erwachen in das Göttliche Bewusstsein, das heißt, wir sind erinnert

an unser einstiges Leben, welches noch weit über dem angesiedelt ist, was man heute als die „Hochkulturen“ bezeichnet.

Liebe braucht nicht bewiesen werden und letztlich ist alles Reden über das, was wir sind, meist irreführend. Die Liebe ist das reine Gute und darin ist der Mensch geborgen und beschützt. Was auch immer man über das Menschsein herauszufinden versucht... es ist doch immer nur Stückwerk und genau darin ist die Ursache dessen zu finden, dass wir kaum mehr benennen können, was uns wirklich glücklich macht, was uns guttut und unserer Gesundheit in jedweder Weise förderlich und dienlich ist.

Jetzt ist die Zeit, in der sich viele Bewusstseinsfelder überschneiden und es unsere ganze Präsenz und Achtsamkeit braucht, um uns unserer Verantwortung bewusst zu werden, die JEDER hat! Die Liebe lädt uns ein, all das zu verändern, was uns wieder mit der Leichtigkeit des Seins und der Schönheit und Besonderheit eines jeden einzelnen Moments des Lebens verbindet. Ja, man spürt wieder die Heiligkeit dessen, was das Leben wirklich ist.

Unsere Innenwelt erhält wieder Träume und Farben, um unsere eigenen Talente und Fähigkeiten zu nutzen, um unserer Individualität zu dienen – unserer Seele Ausdruck zu verleihen... Dies geschieht nicht, um Karriereleitern zu erklimmen oder sich auf diese Weise Rang und Namen zu erkaufen, sondern einzig und allein dem Grund des menschlichen Daseins: Freude und Glückslichssein. Es erwacht wieder eine kindliche Freude daran, was wir mit unseren Händen zu erschaffen vermögen oder welche herrliche Träume und schöne Fantasien in uns erwachen, durch das Licht des Himmels. Wir erschaffen dann nur das, was unserer Seele guttut. All das belebt uns und lässt uns Freude fühlen, all die guten Qualitäten und edlen Werte des Menschen entdecken und verstärken. Dann hört das Nachdenken über das „Wie“ auf... alles geschweht fließend durch unser Einlassen und Tun – Hingabe an das Wunder des Lebens, dessen Heiliger Reichtum IMMER im LICHT zu finden ist!

Gerne mache ich hier auch nochmals darauf aufmerksam, wie wichtig das natürliche Licht für unsere Augen und letztlich alles Natürliche ist. NICHTS ist so wundervoll und schön wie alles Natürliche... so wird man auch wieder fähig, die ätherischen Lichtfelder, wie z.B. die Aura zu sehen – ohne sonstige, künstliche Belüchtungen. Ja man wird sich immer bewusster, wie schädlich das künstliche Licht tatsächlich für unser Menschsein im schönsten Sinn ist! Je öfter wir uns in geschlossenen Räumen aufhalten und all das künstlich Erschaffene über all die Gaben

der Natur stellen, umso mehr entfernen wir uns vom Weg und dem Ziel der Liebe – der Liebe zu uns selbst und letztlich der ganzen, Göttlichen Schöpfung.

Je mehr Beratungen wir uns unterziehen, umso mehr entfremden wir uns... Wir werden uns im wahrsten Sinn des Wortes absolut fremd, denn alle Weisheit ruht in JEDEM Menschen als Samenkorn... Alle Diskussionen und Gespräche darum führen meist ins Leere, weil zu viele Aspekte mit hineinspielen. Dennoch sind wir uns NOCH auch in dieser Weise hilfreich, um das Seelenerwachen zu unterstützen und zu bekräftigen. Doch mir wird immer bewusster, wie hilfreich ZEIT und Stille und Orte, die die Seele sich zielsicher aussucht in absoluter Weise sind.

NICHTS kann für die Allgemeinheit Anwendung finden! Daher sind Ratgeber eher hinderlich, weil wir uns so immer wieder dem „Zwiespalt“ öffnen und im uns Energie raubenden Feld des Irrglaubens, dass wir andere brauchen oder irgendetwas im Außen, um uns als Kind Göttlichen Ursprungs zu erkennen und dies anzuerkennen. Jeder Mensch ist befähigt, durch sein Bitten und Beten sich zum Ursprung der Schöpfung hinzubewegen und so wieder vollkommen EINS zu werden mit dem belebenden, natürlichen Lichtstrom.

Wenn dies nicht gelingt und man innere Leere, Langeweile oder Zweifel spürt, kann man sicher sein, dass der Seele nur Eines fehlt: LIEBE – das wichtigste Element des Lebens. Durch die Liebe ist alles verbunden und wird in Harmonie und Balance gehalten. Dann braucht der Mensch tatsächlich Hilfe, damit er wieder in natürlichster Weise die Lichtkraft aufnehmen kann. Diese Hilfe habe ich einzig und allein bei EINEM Menschen gefunden: BRACO. Er führt den Menschen in die Stille – den Ursprung des Lebens und damit in das ganz natürliche Lebensgefühl und auch das Gespür, wodurch wir dieses Gefühl beibehalten und auch die Sicherheit der Wahl dessen, was uns guttut!

Nur eine vollkommen wache und – wie es mundartlich im Gebrauch ist – erluchtete Seele kann mit allem in der Weise umgehen, dass alles Störende herausgefiltert wird. Dies geschieht durch das transformierende Licht der Schöpfung, wenn die Seele wieder ganz EINS mit der Quelle des Lebens ist.

Seit ich ohne Kamera in immer bewussterer Weise unterwegs bin, bemerke ich immer mehr, wie wir unser FEINGEFÜHL immer mehr zerstören, wenn wir immer mehr „Aufnahmen“ machen, die uns das Gefühl von etwas Bleibendem vermitteln. Das, was wirklich bleibt, ist das, was durch unsere

Augen aufgenommen wird. So wird auch immer bewusster werden, WIE wesentlich unsere Augen sind. Ja man beginnt zu fühlen, wie schön und belebend ein LÄCHELN ist und wie sehr wir uns wünschen, dass der Schlüssel der Liebe uns wieder an diesem Austausch des Licht zwischen Himmel und Erde und damit auch zwischen uns allen wieder aktiv ist und belebt wird durch uns.

Erinnern wir uns, dass das SANFTE und ZARTE das ursprüngliche und ewige der Liebe ist, wodurch sich alle hohen, berührenden Frequenzen aufbauen und austauschen. So sind dies auch all diese zarten Farben, die unsere Seelen berühren und auch an die Schönheit des KIND SEINS...

Erinnert euch an eure inneren Kinder. Spielt mit Farben und fühlt, WIE gut sie uns in jedweder Weise tun. Ihnen sind sowohl in ätherischer Art, als auch in der Nahrung in materieller Weise Priorität zu geben, um immer differenzierter wahrzunehmen, wie individuell verschieden unsere Achtsamkeit demgegenüber und auch unsere Wahrnehmung dafür derzeit noch ist. Es nützt nur bedingt etwas, dies mit dem Verstand durch Bücher, Seminare oder den Rat anderer als wahr anzunehmen. Hier liegt immer wieder die Gefahr, dass wir denken, wir seien uns bewusst über all das.

Erst wenn der Mensch ohne die Angebote im Außen zu brauchen und das bewusste Fühlen und Wählen aus sich selbst heraus und damit aller Weisheit des Menschseins und seines Ursprungs bewusst bejaen kann, wird er sich der Einflüsse im Kleinsten bis zum Größten bewusst. Dann bewegt sich der Mensch im Kraftfeld des natürlichen Lebens zielsicher und mit klarem Verstand diesem einen Ziel zu... und wird sich der vielen Irrwege bewusst, die uns immer wieder fortgeführt hatten, um als Mensch in der seelisch-geistigen Größe zu erwachen.

Es ist NICHT egal, welche Kleidung wir tragen und es ist LEBENSWICHTIG, dass wir in liebevoller Weise lächeln... das bringt uns zum sanften und schönsten Lebensstrom und damit zu all dem, was uns mit dem harmonischen, schönen Geist LICHTWESSEN unserer Herkunft verbindet, wodurch das Wunderwerk des Lebens für jeden bewusst erfahrbar wird. Bleibe Kind und FÜHLE, welche Auswirkungen Farben und Formen auf unser Bewusstsein haben. Dann wählt man GERN all das Gute und DIENLICHE aus... so werden wir immer mehr spüren, wie uns das LICHT begleitet und beschützt. LIEBE ist die Kraft, die uns Macht verleiht, um wieder Mensch im schönsten Sinn zu sein und so auch unserer Kleidung eine individuelle Note zu verleihen... etwas, was die Besonderheit unserer Seele unterstreicht und uns wieder zu strahlenden Sonnen macht!

Wir sind es, die die innere Sonne aktivieren. Wir sind es, die ganz bewusst unsere Ausstrahlung fördern, die in unserer Seele ihren Ursprung haben muss, damit wir unser Hauptaugenmerk immer in unserer Innenwelt belassen, um zu erfahren, was gerade wichtig für unser Wohlfühl ist... darauf aufbauend dann auch das, was anderen in unserer Umgebung wohltut und all das Gute in ihnen hervorzaubert!

Glückskindzauber gibt es nur durch das Seelenbewusstsein innerhalb der Göttlichen Liebe des Himmlischen Vaters... nur dort werden wir in jeglicher Weise unterstützt, um uns all dessen bewusst zu werden, was aus kindlicher Schau absolut einfach ist. Wünschen wir uns den steten Kontakt und Austausch in Liebe mit IHM und wir werden alle das gleiche Wunder des Lebens finden. Ja, wir werden uns dann alle das Beste und Schönste wünschen können, weil es für jede Seele nur EINE absolute Entsprechung geben kann, innerhalb derer wir uns zu verwandeln vermögen, sodass das Leben immer wieder und wieder als etwas Wunderbares und Faszinierendes bejaht werden kann und dies auch so bleibt – auf ewig!

Die Liebe führt uns ganz individuell zur natürlichen „Farbenlehre“, die in jeder Seele als Samen vorhanden ist! Folge DEINEM, individuellen HERZGLÜCKsweg und spüre, wie gut sich das anfühlt, was du selbst tun kannst, damit du dich immer richtig bekleidet fühlst!

Gerne möchte ich in diesem Zusammenhang auch auf die verschiedenen Hautfarben aufmerksam machen, die lediglich Ausdruck dessen sind, wie die natürlichen Gegebenheiten sind. Immer wieder schenkt uns die Sonne die Antworten für unser Erwachen und wie nebensächlich und doch auch aussagekräftig Hautfarben sind... Man erkennt an unseren Einstellungen und Meinungen, wie weit unsere Seelenreife vorangeschritten ist.

Die Liebe zint uns durch die Freude an all den herrlichen, unterschiedlichen Naturerscheinungen, die schon von Beginn an als das einzige Wunder Anerkennung findet sollte! Dankbar und glücklich finden wir immer wieder dort unsere Heimat und all das, womit die Natur uns schon von Beginn an zu beschenken vermochte. Ich schenke dir mein Lächeln und die Einladung, dich und deine Bekleidung in jedweder Weise achtsam zu beobachten und zu wählen, damit sich die Strahlen unserer Seelen bündeln...!

10) Freude – der unschätzbare Wert des Menschseins



„Freude, schöner Götterfunken... „

Beim Schreiben allein dieser drei Worte bekomme ich Gänsehaut... sie erinnert mich daran, wie weit wir uns von dem ursprünglichen, von Gott – unserem Vater und der der natürlichen, ursprünglichen Schöpfung – entfernt haben.

Es ist die Hingabe an das Leben, das sich Öffnen dafür, wodurch wir mit diesem süßen, fühlbaren Lebensstrom beschenkt werden. Er erinnert uns an das ursprüngliche, zutiefst beglückende Dasein als Mensch im Garten Eden. Ein Paradies voller Wunder – nichts erfassbarer Vielfalt in Farben, Formen, Düften... egal, was immer man in der Natur zu betrachten beginnt – hier geschieht es, dass die Seele uns mit Erinnerungen beschenkt, wenn man fasziniert Details von beispielsweise Blumen betrachtet oder sich auch in der Fülle von allem eingehüllt und durchflossen fühlt von in diesem Freudestrom, in dem man sich geborgen und angekommen fühlt... Überall auf der Welt ist es die Natur, durch die wir uns in ganz einfacher Weise mit dieser Herrlichkeit zu verbinden vermögen und

im Strahlen der Augen derer, die mit uns diesen natürlichen Weg der Liebe und Freude beschreiten, erkennen, dass die Seele „Heimat fühlt“.

Wie wunderschön es ist, Augen strahlen zu sehen, können sicherlich alle nachfühlen, die auch nur einen Menschen in ihrem Leben haben, zu dem sie „Ich liebe dich“ sagen oder ein Kind, welchem sie Heimat geben...

Meine Gedanken bilden immer wieder nur die Einladung in die Welt, in der wir MENSCH sind und durch diese Freude daran erinnert sind, wie wir an diesem belebenden Licht öffnen, an ihm teilhaben, wie wir es in uns nähren können.

FÜHLEN...

Empfindungen für das SCHÖNE, für Entwicklungen HIN zur Freude an etwas, das sich förderlich erweist. Viele Überlegungen kann man darüber anstellen und dadurch immer wieder vergessen, dass uns genau das von diesen feinen Gefühls Erfahrungen wieder entfernt.

Durch meinen „Glückserfahrungsweg“ komme ich immer wieder bei mir selbst, der Natur und dem Kind sein an. Über all die Jahre hat sich so vieles ereignet, doch das, was mich diese unfassbare Freude fühlen lässt, ist das Gleiche geblieben. Es ist die Wunderwelt, die unseren ganz natürlichen Lebensraum darstellt – die Grundlage für Freude und Glück in jedweder Weise und damit auch für die Nahrung für Körper, Geist und Seele. Dies rückt immer mehr und mehr in den Fokus vieler – vor allem deshalb, weil an erster Stelle IMMER die Seele Beachtung finden muss. Nur so kann der Mensch wieder dem Ziel und dem Weg der Liebe treu werden und dadurch auch das Strahlen glücklicher Augen immer öfter auf den Spaziergängen und Wanderungen derer wahrnehmen, die mit wachen, achtsamen Augen still die Wunder der Natur ehren und bewundern.

Die Freude ist wie das „x“ in einer mathematischen Gleichung oder ein Element, was das Leben zu etwas relativem in seiner Erfahrbarkeit von Schönheit und dergleichen macht. Doch wenn man sich in kindlicher Weise auf den Weg macht, um zum Ursprung des Lebens zu finden und zu IHM – unserem gemeinsamen Vater – und

all dem, was er in dieser unbeschreibbaren, jedoch absolut fühlbaren Weise für uns alle erschaffen hat, findet man all das, was vergessen schien.... Doch die Seele vergisst nicht – nicht SEINE Seele. Kommt man wieder mit IHM in Kontakt und dadurch mit einer unermesslich erscheinenden Zahl an Schicksalen, filtert ER mit der Menschenseele immer wieder all das heraus, was an Qualitäten für den Menschen wichtig ist und führt immer wieder sicht- und fühlbar vor Augen, was uns nährt und stärkt und dieses Lebenselixier in unser tägliches Erleben „einlädt“.

Man fühlt sich in tatsächlicher Weise „willkommen“! ER spricht keine persönlichen Einladungen aus. SEINE Welt ist ja immer noch unser aller Zuhause. Die Seelen erinnern sich in dieser Zeit, welche wichtigste Wahl wir alle zu treffen haben. ER führt uns in die Natur – dort gibt es unzählige Möglichkeiten, wieder Kind zu sein und sich an all der Fülle zu erfreuen. Was das für jeden Einzelnen ist, ist das Relative, für das es von IHM keine Vorgaben gibt. Ja es ist gerade das Unfassbare, dass wir uns immer wieder selbst einen Riegel vorschieben für diese unermessliche Anzahl verschiedenster HERZGLÜCKERfahrungen, weil es niemals etwas absolut Gleiches geben kann in SEINER Welt. So ist auch das FÜHLBARE Glück von Freude mit nichts in Relation zu setzen oder vergleichbar. Man findet definitiv KEINE Worte dafür, in welche Höhen und Tiefen und Weiten sich FREUDE auszudehnen bedarf und wie sie uns belebt, stärkt, zu immer neuen kreativen Ideen und dem Schöpferreichtum führt. Man bemerkt immer mehr, wodurch wir uns von ihr fernhalten (lassen), weil uns das 5. Un erforschbare Element – Liebe – fehlt oder besser ausgedrückt: Nicht mehr in ausreichendem Maße zur Verfügung steht, weil wir uns von all den natürlichen Lebensbeziehen und so auch dem natürlichen Lebensraum Natur entfernen. Somit sind wir uns selbst fremd, denn ohne die Natur kann der Mensch nicht leben – nur hier FÜHLT er diese unermessliche Liebe und kann sie durch die Sonne und letztlich all das, womit und wobei er sich wohlfühlt, aufnehmen. Je öfter und länger man sich ganz bewusst immer stiller und achtsamer in der Natur aufhält und dabei auch seine Seele immer mehr wahrzunehmen beginnt, geschieht es, dass alles Falsche von uns abfällt. Man spürt, in wie vielen Zwängen man war, wie vielen Menschen man Glauben schenkte und dass man letztlich niemals einen wirklich freien Willen hatte. Doch genau DAS macht das wahre Wesen der Freude aus –

die vollkommen FREIE Seelenentwicklung in diesem natürlichen Lebensfeld unendlicher Möglichkeiten. All dies erzeugt niemals ein Vakuum. Es ist gerade das Unzerklärliche... die Freude ist die wichtigste Nahrung und hebt Ursachen und Wirkungen auf. Ist man in diesem natürlichen Lebensstrom, hören auch Gedanken auf. Man fließt selbst mit solchen Gedankenströmen IN diesem lichten Feld von diesem Etwas, was man nicht erklären kann. Es ist, als ob man etwas für IHN erfüllt, etwas Leichtes, Schönes ist immer wieder erlebbar. Man widmet sich neuen, immer schöneren Beschäftigungen und ist immer mit der „gebenden Hand“ verbunden. Man erhält, tut etwas Schönes und gibt... Wer all dies als Selbsterfahrung hat, kann all das in absoluter Weise genau so annehmen und sagen: „Ja – mir geht es genau so. Ich habe nicht die Möglichkeit, Worte dafür zu finden. Doch jetzt, da ich das lese, bin ich dankbar dafür. Ich FÜHLE die Wahrheit.“ So ist es auch mit dem ewigen Frieden innerhalb der Schöpfung. Ist man in diesem vom Göttlichen Licht erfüllten Dasein, dann sieht und spürt man SEINEN Frieden in so unermesslich vielen Ereignissen und Situationen und fühlt sich immer mehr befähigt, durch stille Gebete oder auch manchmal eigenes Tun, dass sich dieser einzustellen beginnt!

Es gibt innerhalb dieses natürlichen Lebensflusses keinerlei Regeln oder Beeinflussungen SEINERSEITS, die sich ungut anfühlen. Mit IHM und innerhalb all dessen, was von Anfang des Lebens schon in höchster Ordnung war und immer noch ist – man kann hier Begriffe wie Harmonie, Balance und dergleichen anführen – fühlt man sich in zunehmendem Maße wohler und könnte so etwas sagen wie: „Ja, DAS ist LEBEN! Schön ist das.“

Betrachten wir uns in ehrlicher Weise selbst:

Fühle ich Freude?

Wobei empfinde ich Freude?

Wann haben meine Augen gestrahlt?

Musste ich dafür eine Leistung erbringen – zum Beispiel Geld bezahlen?

Wurde ich für etwas belohnt?

Wer ins Göttliche Haus eingelassen wird und als Seele wieder ins Licht der Ewigen Heimat findet, dem werden plötzlich so viele

Details und Zusammenhänge bewusst, womit wir uns vom Schönsten und Heiligsten abbringen lassen und wodurch wir uns wieder hineinbegeben... um immer wieder sagen zu können: Ist DAS schön. Ja man stellt sich immer wieder Fragen wie: Habe ich mich je so glücklich gefühlt? Und dann kann man es wieder an nichts Bestimmten festmachen, weshalb das so ist. Und das ist der Schlüssel für die gesamte Menschheit!

Stellt keine Versuche an, herauszufinden, ob und weshalb andere glücklich sind. Erschafft keine Maßinheiten für Gefühle, die die Liebe betreffen... und alles, was mit solch erschaffenen Regeln in Zusammenhang steht. Innerhalb der Göttlichen Schöpfung gibt es sokeherlei nicht – es kann sie nicht geben, weil das Leben ein immerwährendes Wunderwerk ist, was sich von allem befreit, was dieser Harmonie und Balance in derweise im Wege steht, dass das Gesamte in Gefahr gerät.

FREUDE nährt die Schöpfung.

Es ist im Grunde SEHR einfach, in dieser Weise herauszufiltern, wodurch die Evolution der Menschheit aufgehalten wird. Doch WIR sind es, die JETZT erwachen, um all das wieder in immer höhere Harmonie und Balance zu bewegen.

Die Freude ist in etwas so leicht zerbrechlich, wie eine dünne Oblate oder eine Membran. Doch sie ist so bunt, wie eine schillernde Seifenblase und auch so beweglich. Doch ist sie von so ätherischer Natur, wie ein wunderschöner Regenbogen, von dem wir immer nur die Hälfte sehen, weil sie das gesamte Erdenrund umspannen und auch den Ursprung des Lebens: Die Sonne. Sie ist jedoch für niemanden vollumfänglich erklärbar und in so vielschichtiger Weise erlebbar, dass man dann, wenn man sich ihr ganz öffnet und all das zu Bewusstsein kommt, allein nur dadurch die Kraft der Freude und des Lebens spürt dies gelingt mir auch beim Schreiben darüber.

Die Freude ist kein Funken... sie ist so viel mehr. Und doch wird sie immer wieder wie ein Funke entzündet. Doch für mich stimmt es nicht mehr. Die Freude ist nichts Entzündliches, weil sie gerade das unterbindet, was wir unter den Begriffen „Feuer und Flamme“ kennen. Die Freude ist etwas viel, viel Feineres. Sie trägt uns heraus

aus all den Niederungen der jetzigen Zivilisation – hinauf zu all den Hochkulturen und wenn man ganz viel Glück hat, sogar zum Beginn des Menschseins... ins Paradies, wo alles perfekt und in vollkommener Ordnung war. Dort ist es so, dass quasi ALLES pure Freude ist. Doch weil man sozwas nicht kennt, geht man heute eher in Ablehnung zu dem einzig wahrhaftigen Heiligtum, was uns zu „Gott ähnlichen“ Menschen macht.

Nur FÜHLEND können wir unsere Seelen auf das Ewige Leben vorbereiten und uns ganz bewusst für all das entscheiden, was uns zu Menschen macht.

Freude... ohne Freude, gibt es keine Liebe! Alles, was wir in Liebe tun, nährt die Freude in uns und damit auch SEIN – das Göttliche – Schöpfertum.

Schau dir gern noch einmal das Bild der Blüte zu Beginn dieses Themas an. Wenn deine Seele offen ist und LIEBE dich erfüllt und damit auch die Liebe zum Leben und der Göttlichen Natur, wird dich allein dieses Foto Freude fühlen lassen... !

LICHT...

Die AUGEN sind der Spiegel der Seele und auch dessen, was im INNEREN des Menschen vor sich geht... Mögen wir wieder blühende Gärten und Landschaften in Seele und Geist erschaffen, damit unsere Hände wieder im Berühren in immer sanfterer Weise das Wirken der Sonne und damit der Liebe zu fühlen beginnen.

Erinnern wir uns immer und immer wieder: Es ist immer das JETZT wichtig. Welches Ziel habe ich vor Augen? Durch die Freude und Liebe ergeben sich Wege, um der ganzen Menschheit das Juwel Erde als das gemeinsame Erbe zu erinnern, auf dem wir – durch unsere Freude – wieder ein Paradies entstehen lassen, in dem es allen Menschen wohlgehen kann und wir uns in SEINEM Sinn glücklich zu zufrieden fühlen.

Ich bete tagtäglich dafür und dass die Seelen sich erinnert fühlen, Wer wir waren und durch die göttliche Lichtkraft der Sonne, die wir Liebe nennen, wieder sind! Sie gibt uns keine Rätsel auf...! FÜHLEND

werden wir wieder zu Sonnen, die die Wege anderer Seelen beschneiden... und sei es, um für Momente nur, dieses wunderschöne Strahlen der Seele zu sehen – am einfachsten geschieht es bei reinen Kinderseelen, weil sie ohne Urteile dieses Licht reflektieren.

Am berührendsten sind für mich die Augen der Menschen, deren Freude so sanft und leicht, wie das des Regenbogens ist... Man bemerkt es kaum und doch ist es von einer Kraft erfüllt, die wiederum tiefen Frieden zum Ausdruck bringt. Alles in der Stille geborenen, was aus sich selbst heraus – wie eine Blume aus einem Samenkorn in den besten Bedingungen erblüht – das Wunder des Lebens offenbart, berührt in dieser unnachahmlichen Weise – sogar uns selbst, wenn wir bei unserem Tun fühlbar in den Schöpfers Händen ruhn.

Das sind Momente, die ich heilig nenne – ein Reichtum, der etwas Kostbares ist und den Himmel in uns spürbar werden lässt.

Freude...

Ein Licht, das nichts verspricht und doch ALLES ist, was man sich als Mensch auf Erden wünschen kann, um im natürlichen Lebensfluss glücklich zu sein.

11) Meiner liebsten Wünsche



Das, was ich so gerne wünsche, ist: Möge das Höchste Licht unsere Seelen wieder verbinden, damit wir fühlen, welche edle und schöne Wesen wir sind.

Möge der Himmlische Schutz und Segen immer FÜHLBAR mit uns sein.

Mögen wir JETZT erkennen, dass wir uns niemals bezilen müssen, irgendetwas im Außen zu erhalten. Das INNERE ist wesentlich und wichtig! Ist die Seele mit dem Ewigen verbunden, erhält sie all die Qualitäten, die sie braucht und damit auch im Außen all das, wodurch die Qualität der Seele die geistige Reife erhält, um das störende Nachdenken loszuwerden und sich von all dem zu befreien, was das im Glück verweilen, manchmal so schwer erschweren lässt.

Ich wünsche aus tiefstem Herzen, dass wir erkennen, dass BRACO uns diesen Weg zum gemeinsamen Ziel als Menschheit ebnet, damit sich alle Schicksalswirren auflösen und wir ineinander wieder das LICHT des Himmels sehen und wissen, zu wem wir gehören!

Ich wünsche uns Ruhe und Gelassenheit für und bei allen Entscheidungen, die letztlich für jeden einzelnen Menschen in wichtigster Weise immer wieder auf der Basis der Liebe geschehen müssen.

Ich wünsche uns, dass wir an jedem einzelnen Tag erinnert sind, wofür wir JETZT auf der Erde sind und worin unsere Pflicht, die zur Freude wird besteht.

Ich wünsche uns, die richtigsten Wünsche, damit wir das Wohl des Ganzen in Herz und Seele behalten.

Ich wünsche uns Freude an all den kleinen Dingen, die immer für alle da sind, um im Lebensstrom der Liebe Heimat zu finden. Wesentlich ist immer wieder, dass wir unseren Blick hin zur Natur wenden.

Ich wünsche uns in friedvolles Dasein, in dem wir alles Beste für uns für möglich halten und die herrlichsten Träume mit der Goldenen Saat der Freude befüllen... die Sonne liest uns unsere tiefsten Herzenswünsche von den Augen ab. Doch richtigster Weise ist es so, dass nur der Himmel wirklich weiß, was uns die ganz tief empfundene Freude schenkt, um das Heiligtum des Lebens in jedweder Weise zu fühlen und GERN zu leben!

Ich wünsche uns Freude am Leben und Dankbarkeit für jeden kleinsten Herzglückmoment... denn sie sind es, die wie Regenbogenkristalle unsere Innen- und Außenwelt erstrahlen lassen, bis da nichts mehr sonst ist, als das Bewusstsein allgegenwärtiger Liebe.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass unsere Seelen immer mit dem Licht des Himmels in Verbundenheit bleiben und wir immer mehr spüren, dass es keine Trennung zwischen dem Diesseits und Jenseits, dem Unsichtbaren und Sichtbaren geben kann und dass wir deshalb niemals allein sind! Der Himmel führt uns zu immer mehr Seelenerfahrungen, die uns all das bestätigen lassen, was uns vorher fremd und unwirklich vorgekommen war.

Mögen alle Reisen, die wir unternehmen, immer mehr in Spaziergängen und Wanderungen münden, um die Schönheit unserer Erdenmutter in stiller Bewunderung zu erschauen. Irgendwann spürt dann jeder, WIE sehr wir uns dadurch selbst beschenken und noch so vieles mehr, was das Leben erst so richtigst lebenswert macht!

Mögen wir unser Glück zu schätzen wissen und auch unsere Verantwortung begrüßen, wenn wir andere Orte besuchen, damit von uns nur die Goldene Saat und der Lichtschein unserer Seelen dort bleibt, wo wir uns achtsam und in Freude bewegen.

In Liebe und Wertschätzung für unsere gemeinsame Heimat im Himmel und auf Erden sowie den Weg einer jeden einzelnen Seele hin zum Licht...

Verbleibe ich mit HERZLICHSTEN Grüße

als Deine Ines Evalonja... die, die du im Moment siehst und auch die, die du immer mehr zu fühlen beginnst, wenn das Licht des Ewigen die Seele durchfließt. Auf Erden gibt es scheinbar viele Versionen dessen, wer wir sind und viele Zahlen und Fakten. In unserer Ewigen Heimat – unserem gemeinsamen Ursprung jedoch – gibt es immer nur uns als Seele, die über verschiedene Inkarnationen wieder zum reinen, strahlenden Licht wird, dessen Schönheit nicht zu beschreiben ist!

Schön, dass es uns gibt und dass du hin und wieder die Glückszentrale besuchst... manchmal ist es ein Vers, ein Bild oder auch vieles dort, was uns mit dem verbindet, wer wir wirklich sind und auch dem, der uns auf eine Weise liebt, wie uns dies anfänglich kaum angenehm ist. Nur die Liebe zu unserem Himmlischen Vater hilft uns das Leben auf die richtigste Weise anzunehmen und wieder mit IHM sein zu wollen und dadurch ALLES zu gewinnen, wofür es sich lohnt zu leben: MENSCH sein!



Es gibt keinen größeren Reichtum,

kein größeres Wunder,

als die Natur!

Sie beschenkt uns mit purer Liebe!